



106/2007

Kiel, 5. Oktober 2007

Landtagspräsident Kayenburg und Ministerpräsident Carstensen: „Blutspenden rettet Leben“

KIEL (SHL) *Landtagspräsident Martin Kayenburg und Ministerpräsident Peter Harry Carstensen haben in einem gemeinsamen Aufruf an alle Landesbediensteten appelliert, zur Blutspende zu gehen. „Überlassen Sie den Einsatz für das Leben nicht nur den anderen, sondern spenden Sie mit uns Blut!“, so die beiden Landespolitiker in ihrem Schreiben an die Angestellten und Beamten des Landes. Zugleich warnen sie vor dem Zusammenbruch der Blutversorgung besonders in Ferienzeiten – wie in den bevorstehenden Herbstferien. „Blutspenden rettet Leben.“*

Am kommenden **Dienstag, 9. Oktober 2007, von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr** werden daher im Kieler Landeshaus (Schleswig-Holstein-Saal) viele Landesbedienstete zum Blutspenden erwartet. Die Aktion wird in Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst Nord des Deutschen Roten Kreuzes angeboten.

Um **13:00 Uhr** findet ein **Pressegespräch** vor Ort statt. Landtagspräsident Martin Kayenburg, Ministerpräsident Peter Harry Carstensen und Helmut Lechlein, Präsident des DRK-Landesverbandes Schleswig-Holstein, stehen den Medien als Gesprächspartner zur Verfügung. Es besteht Gelegenheit zu Film- und Fotoaufnahmen.

Jährlich werden in Deutschland etwa 4,2 Millionen Blutkonserven gebraucht. Ohne eine ansteigende Spendebereitschaft wird es insbesondere auf Grund der demografischen Entwicklung zukünftig immer schwerer werden, die flächendeckende Versorgung mit Blut und dessen Bestandteilen sicher zu stellen.

Alle Bürgerinnen und Bürger zwischen 18 und 68 Jahren können regelmäßig Blut spenden. Die Spender tun auch etwas für die eigene Gesundheit, denn sie werden kostenlos ärztlich untersucht und ihr Blut wird auf Infektionskrankheiten geprüft.